Neu bei 1LIVE: Moderatorin Jeannine Michaelsen und Kolumne mit Tobi Schlegl

Neu bei 1LIVE: Moderatorin Jeannine Michaelsen und Kolumne mit Tobi Schlegl

1LIVE verstärkt sein Modertorenteam: Jeannine Michaelsen (Das Duell um die Welt, SportXtreme u. a.) ist ab 27. Mai die Neue an der Seite von Simon Beeck. Gemeinsam moderieren sie montags bis freitags die Nachmittagsstrecke von 14 bis 18 Uhr. "Mit Jeannine hat Simon eine Kollegin an seiner Seite, die ihm in Sachen Humor und Schlagfertigkeit ebenbürtig ist", sagt Uli Krapp, stellvertretender 1LIVE-Programmchef.
Die Kölnerin Jeannine Michaelsen komplettiert das Team der neuen 1LIVE-Stimmen um Anika Wiesbeck, Benne Schröder, Robert Meyer und Freddie Schürheck, die seit einigen Wochen "on air" sind. Beecks zweiter Moderationspartner bleibt Chris Guse, in den anderen beiden Wochen heißt es nachmittags weiterhin 1LIVE mit Freddie und dem Sassenroth bzw. 1LIVE mit Terhoeven und dem Dietz
Ein alter Bekannter macht bei 1LIVE eine Moderationspause, bekommt aber eine neue Kolumne: Tobi Schlegl ist ab heute (30.4.) immer dienstags zwischen 14 und 18 Uhr mit "Posting von Schlegl" zu hören. Darin kommentiert er ein aktuelles Thema, das junge Menschen bewegt. In der ersten Folge geht es um die Telekom und ihren Plan, das Internet-Tempo ab einem bestimmten Datenvolumen zu senken. Im Netz auf 1live.de gibt es die Kolumne zum Nachhören und weitere Infos rund um "Posting von Schlegl".

Westdeutscher Rundfunk - WDR
Appelhofplatz 1
50667 Köln
Deutschland
Telefon: +49 (221) 220-0
URL: http://www.wdr.de
<img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=531157" width="1" height="1">

Pressekontakt

Westdeutscher Rundfunk - WDR

50667 Köln

Http://wdr.de

Firmenkontakt

Westdeutscher Rundfunk - WDR

50667 Köln

Http://wdr.de

17 Millionen Menschen in Nordrhein-Westfalen und ? per Kabel oder via Satellit ? viele weitere Millionen Hörer und Zuschauer können die fünf Radioprogramme und das umfassende Fernsehangebot des WDR in ganz Deutschland empfangen, über Satellit sogar in Europa. Der WDR ist für alle da, für Mehrheiten ebenso wie für Minderheiten. Das ist sein Programmauftrag als öffentlich-rechtliches Medienunternehmen